

LAND HAT ZUKUNFT - Heimat Hessen



Der ländliche Raum in Hessen ist stark und hat großes Zukunftspotential. Rund 85 Prozent der Fläche ist ländlich geprägt. Jeder zweite Hesse ist hier zu Hause. Die Menschen fühlen sich wohl, sie lieben ihre Heimat und sie tragen in unverzichtbarer Weise zum Wohlstand und Zusammenhalt in Hessen bei.

Die gleichwertige Entwicklung des Landes und seiner Regionen ist deshalb bereits seit Jahren ein zentrales Anliegen der Hessischen Landesregierung. Damit die Hessinnen und Hessen auch weiterhin überall gut leben können - egal ob in Frankfurt oder im Kaufunger Wald - setzen wir ganz bewusst in den nächsten beiden Jahren einen besonderen Schwerpunkt auf die Förderung des ländlichen Raums. Mit der Offensive „LAND HAT ZUKUNFT – Heimat Hessen“ und insgesamt rund 1,8 Milliarden Euro Landesmitteln werden die Regionen für die Zukunft weiter gestärkt.

Auf allen wichtigen Handlungsfeldern und mit der Kraft aller Ressorts setzen wir dabei unter anderem auf Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung, der Mobilität, der Infrastruktur, der Sicherheit vor Ort bis hin zu Sport und Kultur sowie der Förderung des Ehrenamtes, wie einige der folgenden Bausteine zeigen. Dafür zu sorgen, dass Hessen eine lebenswerte Heimat ist, das ist und bleibt für uns eine der zentralen Aufgaben unseres Handelns.

Ihr

Volker Bouffier
Hessischer Ministerpräsident

► Mobilität

Zur Sicherung der Mobilität im ländlichen Raum setzen wir auf eine weitere Stärkung des Öffentlichen Personennahverkehrs und innovative Ansätze. Das Land Hessen unterstützt beispielsweise das gemeinsame Fachzentrum „Mobilität im ländlichen Raum“ der Verkehrsverbünde, das zukunftsfähige Mobilitätskonzepte entwickelt. Auch Bürgerbusse werden 2018 / 2019 mit je 1,25 Millionen Euro pro Jahr gefördert. Sie können gerade in ländlichen Regionen das vorhandene Angebot flexibel ergänzen. Außerdem wird auch das Straßennetz im ländlichen Raum weiter bedarfsgerecht erhalten.



► Bildung

Kurze Beine, kurze Wege: Wir setzen uns für den Erhalt der schulischen Infrastruktur auch im ländlichen Raum ein. Kleine Grundschulen und Grundschulstandorte werden ebenso gut mit Lehrkräften versorgt wie größere Schulen. Um den ländlichen Raum weiter zu stärken, richten wir außerdem verstärkt duale Studienangebote auch abseits der Ballungsgebiete ein. Junge Menschen können auf diese Weise in ihrer Heimatregion studieren und arbeiten - bei niedrigeren Mieten und Lebenshaltungskosten. Gleichzeitig profitieren auch die klein- und mittelständischen Unternehmen auf dem Land vom Technologietransfer und mehr Fachkräften.

► Arbeit

Wohnortnahe Arbeitsplätze mit Perspektiven, Aufwertung kleinerer Städte, weniger Pendler, weniger Stress für viele Beschäftigte und eine Entlastung der Umwelt, dafür setzt sich die Hessische Landesregierung ein. Unter dem Motto „Arbeit zu den Menschen und in die Heimat bringen“ werden beispielsweise in der Finanzverwaltung 500 Arbeitsplätze aufs Land verlagert. Und künftig wird auch der Schutzmann vor Ort noch präsenter sein. Allein 30 zusätzliche Stellen für mehr Sicherheit werden geschaffen. Dafür stehen je eine Million Euro in den nächsten beiden Jahren zur Verfügung.

► Digitalisierung

Knapp vier von fünf Haushalten in Hessen surfen bereits mit Breitbandanschlüssen von 50 Mbit/s und mehr - Hessen gehört damit zu den TOP 3 der Flächenländer. Bis Ende 2018 soll das Angebot flächendeckend verfügbar sein, mit einem besonderen Schwerpunkt beim Anschluss von Gewerbegebieten, Schulen und Gesundheitseinrichtungen an das Glasfasernetz. Mit unserem Programm „Digitale Dorfblinde - WLAN-Förderung Hessen“ verstärken wir den Ausbau freier WLAN-Hotspots mit jährlich einer Million Euro. Vorgesehen sind Zuschüsse von bis zu 1.000 Euro pro installiertem Hotspot und bis zu 10.000 Euro pro Kommune.

